



## Wie zuverlässig sind Ihre Daten? Regulatorische Mindestanforderungen an die IT im Meldewesen

Steigende Anforderungen im Melde- und Berichtswesen setzen die Finanzdienstleistungsbranche unter stärker werdenden Druck. Fokus der Aufsicht liegt dabei auf der Art und Weise wie Unternehmensdaten generiert werden und wie sichergestellt wird, dass verwendete Daten zu jeder Zeit vollständig, eindeutig, richtig, aktuell und angemessen sind.

Aufsichtsrechtliche Standards wie BCBS 239, Solvency II und andere fordern die Notwendigkeit zur Generierung einer eindeutigen und akkuraten Datenbasis. Daher sollten bestehende Datenmodelle,

IT-Architekturen, IT-Governance- und IT-Risikomanagementstrukturen an die neuen Standards angepasst werden. Im 2. Grundsatz des BCBS 239 Standards wird z.B. gefordert:

### **Grundsatz 2: Datenarchitektur und IT-Infrastruktur**

Eine Bank hat eine interne Datenarchitektur und IT-Infrastruktur zu entwerfen, einzurichten und zu pflegen, die die Risikodaten-Aggregationskapazitäten und Verfahren zur Risikoberichterstattung nicht nur unter gewöhnlichen Umständen, sondern auch in Stressphasen oder Krisen vollumfänglich unterstützt, wobei die übrigen Grundsätze unverändert gelten.

## Wie zuverlässig sind Ihre Daten?

Grundlage für entsprechende Umsetzungsprojekte ist die Bildung eines Metadatenmodells, Schaffung einheitlicher Datenstrukturen und eines „Data Dictionary“ zur Definition

der wesentlichen aufsichtsrechtlichen Meldedaten sowie die Bestimmung deren Herkunft. Dies kann in die folgenden vier Themenbereiche zusammengefasst werden:

### IT-Architekturzielbild

Ziel ist die Vereinheitlichung von Risikodatenmodellen, Namensräumen, Datenabstraktionsgraden und die Schaffung einer zentralen Datenbasis.



### Data Quality Framework

Aufgabe ist es die Grundlage zur Verwaltung von Daten auf Basis von Policies, der Definition von Dateneignern und der Erhebung von Datenflüssen zu schaffen.

### IT-Management

Anforderungen an das IT-Management sind die Einbettung von Prozessen und Kontrollen in die IT-Governance, IT-Strategie und das Business Continuity Management.



### Data Quality Management

Das operative Datenqualitätsmanagement zielt auf die Verwaltung von Datenflüssen und Schnittstellen sowie eines IKS zur Überwachung ab.

## Deloitte Services

- ✓ **Quickscan / Gap-Analyse** zur Beurteilung des Reifegrads bezogen auf die IT-Architektur, IT-Organisation und das Datenqualitätsmanagement unter Berücksichtigung relevanter Standards und regulatorischer Mindestanforderungen

- ✓ **Konzeptionelle oder qualitätssichernde Unterstützung** bei der Definition und Einbettung in bestehende Richtlinien hinsichtlich der strategischen Zielarchitektur, eines Metadatenmodells, der IT-Strategie- und Entwicklungsplanung sowie bei Konzeption von Maß-

nahmen zur Analyse, Beschreibung und Umsetzung von Richtlinien, Prozessen und Kontrollen im Datenqualitätsmanagement, etc.

- ✓ **Schulungen und Trainings** zu ausgewählten Themen im Zusammenhang mit der IT-Architekturkonzeption und dem Datenqualitätsmanagement

- ✓ **Begleitung bei Definition und Umsetzung** allgemeiner Rahmenwerke und eines IKS mit Bezug zur Datenqualität

- ✓ **Vorbereitung auf mögliche Prüfungen** durch die Aufsichtsbehörde und Unterstützung bei der Dokumentenaufbereitung

- ✓ **Begleitung bei möglichen Prüfungen** Laufende Unterstützung während der Durchführung von aufsichtsrechtlichen Prüfungen

- ✓ **Nachbereitung möglicher Prüfungen** Unterstützung bei der Abarbeitung von aufgezeigten Feststellungen

## Ihre Ansprechpartner

### Mag. Alexander Ruzicka

Partner | Risk Advisory

+43 1 537 00-7950

aruzicka@deloitte.at

### Mag. Thomas John

Senior Manager | Risk Advisory

+43 1 537 00-3723

tjohn@deloitte.at

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), dessen globales Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und deren verbundene Unternehmen innerhalb der „Deloitte Organisation“. DTTL („Deloitte Global“), jedes ihrer Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige, unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen. DTTL erbringt keine Dienstleistungen für Kundinnen und Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.deloitte.com/about](http://www.deloitte.com/about).